Geschrieben von: Rudi Biersack
Dienstag, den 13. März 2018 um 11:05 Uhr

Durch Tore von Benjamin Kronawitter, Jason Pinizzotto und Korbinian Schütz konnten die Eisbären auch Spiel zwei für sich entscheiden und führen in der Best-of-five-Serie nun mit 2-0. Dabei war, neben einer geschlossen guten Mannschaftsleistung, wiederholt Peter Holmgren der Garant für den Sieg. Der Deutsch-Schwede zeigt sich aktuell in bestechender Playoff-Form und konnte erst kurz vor Ablauf der Spielzeit von Philipp Gunkel überwunden werden. Dessen Treffer kam allerdings zu spät und war somit nur noch Ergebniskosmetik.

Schon zwei Tage nach dem siegreichen Heimauftritt gegen die Saale Bulls Halle, führt der Weg der Regensburger also erneut in die Händelstadt. Der MEC steht nun mit dem Rücken zur Wand und wird es tunlichst vermeiden wollen, die Saison im heimischen Sparkassen-Eisdom beenden zu müssen. Dennoch reisen die Eisbären Regensburg mit neu gewonnenen Selbstbewusstsein nach Sachsen-Anhalt und werden versuchen, konsequent ihr Spiel durchzuziehen, um die Serie nach Hause zu bringen und ins Viertelfinale einzuziehen.

Weiterhin muss Eisbären-Coach Igor Pavlov dabei auf Xaver Tippmann (Aufbautraining), Steven Maier (Leiste), Lukas Heger (Saisonende) und Alexander Eckl verzichten. Ebenso werden keine Spieler aus dem DNL-Team des EVR mit dabei sein. Das Torhüter-Duo besteht wie gewohnt aus Peter Holmgren und Justin Schrörs.

Das Schiedsrichtergespann bildet Mischa Apel, zusammen mit seinen beiden Linesmen Markus Berg und Martin Berg.

Spielbeginn in Halle ist bereits um 19:00 Uhr. Auf www.eisbaeren-liveticker.de bieten wir für alle Fans, die der Mannschaft nicht hinterher reisen können, wie gewohnt einen Liveticker an. Außerdem gibt es unter www.saalebulls.com/livestream/ die Möglichkeit, das Spiel für 5,00 € im Livestream zu verfolgen.